



Grußwort des Dekans

Liebe Studienbeginnende,

Flugscham (oder, im schwedischen Original *flygskam*) – sicher kennen Sie dieses unangenehme Gefühl, die eigene Klimabilanz durch CO₂-intensive Flugreisen zu verderben. Und, ja, es ist umgekehrt ein gutes Gefühl, durch Verzicht auf Flüge (und, wo es geht, natürlich auch andere fossile Verbrennungsmotoren) die eigene Klimabilanz ein klein wenig zu verbessern. Doch ohne Mobilität ist ein Studium auch nicht vorstellbar. Wir wollen, dass Sie umweltfreundlich unterwegs sind, wenn Sie in diesem Wintersemester 2024/25 Ihr Studium bei uns aufnehmen. **Als Dekan der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften heiße ich Sie herzlich willkommen** und beglückwünsche Sie zu dieser guten Entscheidung. Sie sind bei uns "zu Hause in der Zukunft", so der aktuelle Slogan der TU auf der Startseite unserer Homepage. Nehmen Sie uns so, als ein Zuhause für Ihre ganz individuellen Zukunftspläne, eine "nährende, gütige Mutter", so der Wortlaut der Übersetzung von Alma Mater im Lateinischen. Aber studieren Sie nicht nur am Campus Nord oder am Zentralcampus. Im Gegenteil: starten Sie von hier aus Ihre Exkursionen in die Welten der Wissenschaft, national wie international.

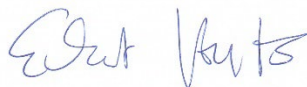
Wir wollen, dass Sie bei uns ein Zuhause finden, an der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften. Unsere Teams werden sich nach Kräften um Sie kümmern und Ihnen bei der Orientierung bestmöglich zur Seite stehen. Wir verfügen über ein breites Spektrum an Studienangeboten, die immer auch Fächergrenzen überschreiten: Im **2-Fächer-Bachelorstudiengang** mit seiner großen Zahl an möglichen Fächerkombinationen sowie im **1-Fach-Bachelor Erziehungswissenschaft** erwarten Sie eine fundierte fachwissenschaftliche Ausbildung mit integrierten Praktika und attraktiven Angeboten zur Professionalisierung. In den darauf aufbauenden Masterstudiengängen können Sie entweder Ihr Lehramtsprofil schärfen oder in unseren **Fach-Masterstudiengängen „Geschichte“** und **„Kultur der technisch-wissenschaftlichen Welt“ (KTW)** Ihren Horizont erweitern. Beide fachlichen Masterangebote profitieren von unseren guten Kontakten in die besonders reichhaltige braunschweigische Forschungs- und Kulturlandschaft hinein, zu Archiven, Museen und Forschungsbibliotheken. Mit dem Master KTW genauso wie mit dem an der Carl-Friedrich-Gauß Fakultät angesiedelten und von beiden Fakultäten gemeinsam verantworteten **Master „Organisation Governance und Bildung“ (OGB)** finden Sie bei uns innovative interdisziplinäre Masterstudiengänge mit Alleinstellungsmerkmal: Sowohl mit fachlichem Schwerpunkt als auch mit Lehramtsbezug bieten wir Ihnen einen kompletten Weg zum Master, der mit seinen Schwerpunktsetzungen und Angeboten in idealer Weise an das Studienangebot unserer Fakultät im Bachelor anschließt.

Nutzen Sie die umfangreichen Beratungs- und Mentoringangebote, die Ihre Dozierenden, die Studiengangskoordination, aber auch die Fachgruppen anbieten – kommen Sie mit uns ins Gespräch. Leben Sie auch das Leben jenseits von Seminarraum und Hörsaal: Musikbegeisterte können im Universitätsorchester, in der TU-Bigband oder in verschiedenen Musikgruppen mitwirken; Sie können bei unseren TUBS-

Players oder anderen Theatergruppen spielerisch Persönlichkeit und Sprachkenntnisse voranbringen; oder im Hochschulsport eines der bundesweit umfangreichsten Angebote an sportlichen Aktivitäten für Studierende nutzen. Auch das Haus der Wissenschaft bietet eine Vielfalt an interessanten Veranstaltungen an. Informieren Sie sich, seien Sie neugierig, machen Sie mit – zuhause, aber auch draußen in der Welt.

Sie kommen zu uns in einer Zeit des Aufbruchs: Unter dem Stichwort „Co_Living Campus“ wollen wir den Campus Nord zu einem **"Zuhause in der Zukunft"** umgestalten. Ich bitte Sie, sich in diesem langfristigen Prozess einzubringen und mitzuhelfen, ein deutschlandweit einzigartiges Reallabor für nachhaltiges gemeinschaftliches Leben, Lernen, Forschen und Arbeiten zu gestalten. Auch kurzfristig sind wir immer für Anregungen dankbar, um die Aufenthaltsqualität auf dem Campus zu verbessern.

Jedoch, Zukunft braucht internationalen Austausch. Deshalb: Bewahren Sie sich durchaus das Bewusstsein für Treibhausgase und unser aller umweltschädliches Verhalten, planen Sie aber dennoch schon bald einen (möglichst emissionsarmen) Auslandsaufenthalt und kommen anschließend noch reicher an Erfahrungen, Eindrücken und Anregungen, von denen wir gemeinsam profitieren können, zu uns zurück. Weltoffen, polyglott und kosmopolitisch sollen Sie Ihr Studium erfolgreich bei und mit uns als Ihrer Alma Mater absolvieren. Einen ausgezeichneten Start in dieses mobile Studium wünscht



Prof. Dr. Eckart Voigts

(Dekan der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften)